

Edelreservisten wieder im Geschäft

02-03-2016 15:12



War die Babelsberger Reserve

in der Saison 2012/13 noch auf Platz 10 der Brandenburg-Liga durch Ziel gegangen, folgte ein Jahr später der Absturz ans Tabellenende. Mit nur 20 Punkten aus 30 Partien (6/2/22) wurde in der Spielzeit 2013/14 unter Trainer Matthias Stuck, der ein schweres Amt von Vorgänger Thomas Leek erbte, der bittere Gang in die Landesliga angetreten. In der Premieren-Saison 2014/15 kämpfte die U23 lange Zeit um den Klassenerhalt und belegte schließlich mit 28 Punkten den 13. Platz der Nordstaffel der Landesliga.

Seit dieser Spielzeit zeichnet der langjährige SVB-Trainer Thomas Schulz für die Reserve Elf verantwortlich. Nach erneut schwierigem Start hat sich die Reserve nunmehr im Mittelfeld der Landesliga eingefunden und ist famos ins neue Jahr gestartet.



Insbesondere die Auftaktpartie

gegen den SV Zehdenick hatte es in sich. Nach unglücklichem Rückstand durch einen Handelfmeter bei eigener Fahrlässigkeit vor des Gegners Tor im ersten Spielabschnitt gelang direkt mit Wiederanpfiff der Ausgleich durch Enes Uzun. Erneut bekam die Oberhavel-Vertretung aber einen Handstrafstoß zugesprochen, diesmal sogar verbunden mit einer roten Karte gegen den soeben eingewechselten Christian Gerstenberger-Zange. Diese Gelegenheit ließen sich die Gäste nicht entgehen und erhöhten wenig später gegen dezimierte Babelsberger auf 3:1. Wer dachte, der Drops sei damit gelutscht, befand sich auf der falschen Fährte. Mit herausragender Einstellung steigerte die Zweite ihr Engagement und belohnte sich durch Treffer von Pierre König und Lukas-Karl Scharfenberg mit drei Treffern innerhalb von nicht einmal zehn Minuten. Das 4:3 ließ sich die Elf um Kapitän Kretschmann in der Schlussviertelstunde nicht mehr nehmen.



Es folgte am vergangenen

Wochenende die Auswärtspartie beim FC Schwedt 02. In früheren Jahren war der jährliche Ausflug nach Schwedt wegen der Absteiger über die Oder und dem Austausch von Freundlichkeiten mit örtlichen Möchtegerns legendär. „Wer zu Schwedt kommt, den bestraft das Leben“, „Schwedter zu Pflugscharen!“ oder „Besser Schwedt als nie!“ und weitere Reime blieben im Gedächtnis. Beim letzten Spiel blieben die

Edel-Reservisten zwar weitgehend ohne Unterstützung von den Rängen, konnten sich dafür aber sportlich mit 2:1 erneut durchsetzen. Mit nunmehr 24 Punkten aus 17 Spielen rangiert die Zweite auf Platz 7 des Klassements und könnte am kommenden Wochenende mit dem BSC Rathenow einen weiteren Tabellennachbarn distanzieren.

Ein Besuch auf dem Kunstrasenplatz im Karli lohnt sich allemal. Anstoß ist am Sonnabend um 15 Uhr.



Der Wahnsinn hat Methode

26. 10. 2017

Die eingleisige zweite Bundesliga gibt es erst seit 1981. Die „Dritte Liga“ als eingleisige Meisterschaft wurde erst 2008 eingeführt. Vor Gründung der Bundesliga 1963 waren sechs bzw. fünf Oberliga-Staffeln das Premium-Liga-Produkt des DFB. Dieser kurze Blick in die Geschichte zeigt, dass die Spielklassenstruktur alle Zeit einem Wandel unterworfen war, und auch dass sich schon bei der Einführung der Bundesliga 1963 die Provinzfürsten stark gegen die Abwertung ihrer Verbandsspielklassen machten.

[Weiterlesen ... Der Wahnsinn hat Methode](#)

Zwischenbilanz: Angekommen im Mittelfeld

25. 10. 2017



Nach zwölf Meisterschaftsrunden platziert sich unsere Equipe im grauen Tabellenmittelfeld. Drei Siege, sieben Unentschieden und zwei Niederlagen reichen derzeit nur für Rang 9. Nach verheißungsvollem Beginn steckt die Mannschaft um Kapitän Philipp Saalbach in einem Leistungsloch.

[Weiterlesen ... Zwischenbilanz: Angekommen im Mittelfeld](#)

Dummheit oder Willkür Part 2

16. 01. 2018

Der NOFV und seine Gerichtsbarkeit reiten sich immer tiefer in den Sumpf. Inzwischen fragt mensch sich, ob die Herren noch überblicken, was sie sich in der Strafsache vs. Babelsberg 03 eingebrockt haben. Neben mutmaßlich intellektueller Beschränktheit und einer Vielzahl handwerklicher Fehler steht inzwischen auch der Vorwurf der Lüge im Raum.

[Weiterlesen ... Dummheit oder Willkür Part 2](#)

Stimmt ab für Hoffi

10. 10. 2017



Manuel Hoffmann wurde mit seinem spektakulären Fallrückzieher-Tor gegen den FC Oberlausitz Neugersdorf für das "Tor des Monats" der ARD Sportschau nominiert.

[Weiterlesen ... Stimmt ab für Hoffi](#)

Langsam wird es ernst!

21. 07. 2017



Mit Spannung erwarteten die Babelsberger Fußballfreunde die beiden Testspiele gegen den tschechischen Erstligisten Bohemians Prag und den alten

Rivalen aus Köpenick. Erstaunlicherweise hielt sich das Interesse beim Match gegen die Kängurus aus der goldenen Stadt in engen Grenzen. Hingegen war das Karli am Dienstagabend gegen Union Berlin sehr gut gefüllt. In beiden Spielen deutete die neue SVB-Elf ihr Potential an.

[Weiterlesen ... Langsam wird es ernst!](#)

[Vor dem Härtetest](#)

14. 07. 2017



In den nächsten Tagen hat die neuformierte Null drei-Elf zwei echte Herausforderungen vor der Brust. Zunächst gastiert der tschechische Vertreter Bohemians Prag im Karli. Am kommenden Dienstag, 18.07.2017, dribbelt Union Berlin am Babelsberger Park auf.

Die beiden Begegnungen mit höherklassiger Konkurrenz werden zeigen, wo die Kiez kicker vierzehn Tage vorm Saisonstart stehen. Eine Entwicklung ist jedenfalls in den letzten Wochen wahrnehmbar.

[Weiterlesen ... Vor dem Härtetest](#)

[Ansetzungen der Regionalliga Nordost 2017/18](#)

05. 07. 2017

Manch einer meint ja, der Saisonstart hätte maßgeblichen Einfluss auf den Saisonverlauf. Bekäme man ein günstiges Auftaktprogramm, würde man sogleich eine Serie starten und könnte sich fernab jeder Sorgen nur noch dem Kampf um den Aufstieg widmen. Andere wiederum behaupten, man solle von Spiel zu Spiel denken, und jedes angehen, als wenn es das Pokalfinale sei... Der Saisonauftakt startet jedenfalls mit einem mutmaßlich unbequemen Gegner. Die Charlottenburger Reservisten geben zum Auftakt ihre Visitenkarte im Karli ab.

[Weiterlesen ... Ansetzungen der Regionalliga Nordost 2017/18](#)

[Testspielstart zur Regionalliga 2017/18](#)

03. 07. 2017



Nach dem versöhnlichen Saisonabschluss mit

Platz 5 in der Regionalliga-Spielzeit 2016/17 muss der SVB einen großen Umbruch bewältigen. Neu ist nicht nur, dass Almedin Civa nun auch die Verantwortung als Trainer übernommen hat. Auch zahlreiche Abgänge von Stammspielern, die die letzten Jahre prägten, sind zu verkraften. Das neue, sehr junge Team wird Zeit brauchen, sich zu finden. Die ersten Tests gegen Eintracht Glindow und Altona 93 zeigen, dass noch eine Menge Arbeit bevorsteht.

[Weiterlesen ... Testspielstart zur Regionalliga 2017/18](#)

Seite 7 von 17

- [« Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [4](#)
- [5](#)

- [6](#)
- [7](#)
- [8](#)
- [9](#)
- [10](#)
- [Vorwärts](#)
- [Ende »](#)